



**WebService www.wg-webservice.de
providing · design · hosting · support**

**W&G Webservice GbR
Im Augster 18 • D-79592 Fischingen**

info@wg-webservice.de
www.wg-webservice.de

Sascha Widuch
fon +49 (0) 76 28 - 33 15 73
fax +49 (0) 76 28 - 33 15 74

Manfred Gaidell
fon +49 (0) 76 28 - 94 24 662
fax +49 (0) 76 28 - 94 24 663

I. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1 Vertragsgrundlagen

W&G Webservice erbringt ihre Dienste und Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten als angenommen durch Erteilung eines schriftlichen Auftrages. Nebenabreden bedürfen der Schriftform mit rechtskräftiger Unterschrift. Bedingungen des Kunden werden in keinem Fall Vertragsgegenstand. **W&G Webservice** ist jederzeit berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Die aktuellen AGB können jederzeit unter der URL www.wg-webservice.de/agb vom Kunden eingesehen werden. Der Kunde bestätigt mit der Annahme dieser AGB, daß er sich monatlich über die aktuellen AGB unter der benannten URL informiert. Widerspricht der Kunde innerhalb von sechs Wochen den geänderten AGB nicht, so gelten diese als angenommen.

2 Angebote / Auftragsbestätigung

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag (Auftrag) mit dem Auftraggeber kommt durch Erteilung eines schriftlichen Auftrages zustande. Bei telefonischen oder mündlichen Aufträgen entsteht die Rechtsverbindlichkeit des Auftrages durch Zusendung einer Auftragsbestätigung in schriftlicher Form, als Email oder Fax.

3 Leistungsumfang / Entgelte

3.1 Zu den von **W&G Webservice** zu erbringenden Leistungen zählen Hosting, Beratung, Konzepterstellung und Gestaltung der Homepage, Pflege und Aktualisierung der Seiten nach Absprache und Aufschalten auf den Server (unabhängig davon, ob dieser bei **W&G Webservice** gemietet wird oder schon bei einem anderen Provider vorhanden ist). Der genaue Umfang der Leistungen und der damit einhergehenden einfachen Nutzungsrechte ergibt sich aus der Kundeninformation, wie sie mit dem Bestellformular verknüpft bzw. verbunden ist, sowie dem zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen Angebot. Ein Internet-Zugang des Kunden wird vorausgesetzt. Auf Wunsch ist **W&G Webservice** jedoch bei der Wahl und Einrichtung eines Providers, der Internet-Zugang anbietet, behilflich. Die rechtliche Beratung insbesondere in Hinblick auf das Fernabsatzgesetz (z.B. bei Bereitstellung eines Shop-Systems) gehört nicht zum Leistungsumfang. Dem Kunden wird angeraten sich diesbezüglich rechtlich durch einen Rechtsanwalt beraten zu lassen. Soweit **W&G Webservice** kostenfreie Leistungen und Dienste erbringt, können diese jederzeit ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ein Schadensersatz- oder Minderungsanspruch besteht nicht. **W&G Webservice** behält sich das Recht vor, Unterauftragnehmer zur Erfüllung eines Auftrages einzusetzen oder zu beauftragen. Lieferungen und Leistungen können in Teilabschnitten erbracht werden. In diesem Falle gilt jede Teillieferung/Leistung als eigenes Rechtsgeschäft und hat keinen Einfluss auf die nicht erbrachten Teile/Leistungen. Zu Teillieferungen ist **W&G Webservice** jederzeit berechtigt.

3.2 Zum Leistungsumfang Webhosting gehören die Prüfung des vom Kunden gewünschten Namens auf Verfügbarkeit, die Registrierung der Domain, sowie die Einrichtung des Webservers gemäß Angebot. **W&G Webservice** tritt dabei als Content-Provider auf, d.h. benötigte Kommunikations-Infrastruktur wird mittels vertraglicher Beziehungen von einem Service-Provider besorgt. Auch hier ergibt sich der genaue Umfang der Leistungen aus dem individuell erstellten Angebot. **W&G Webservice** behält sich weiterhin das Recht vor, den Standort seiner Internetserver frei zu wählen und bei Bedarf zu ändern. Aufwendungen, welche der Kunde hierdurch zu tragen hat, werden nicht von der **W&G Webservice** übernommen. Ein Kündigungsrecht aufgrund eines Standort

- oder IP Netzwechsels besteht nicht. Obwohl die **W&G Webservice** stets bemüht ist, eine optimale Leistung zu erbringen, kann es gerade im IP Traffic oder im Mailverkehr zu Störungen kommen. Solche Störungen, insbesondere die Nichterreichbarkeit von Servern oder der Ausfall von Mailsystemen berechtigen weder zur Kürzung oder Einstellung von Zahlungen und auch nicht zur Vertragskündigung. Eine Vertragskündigung ist nur zulässig, wenn die Leistung länger als zwei Wochen ununterbrochen nicht erbracht wird.

3.3 Änderungen in den Produktpaketen bzw. neue Produkte und Dienstleistungen werden per E-Mail mitteilen. So erhält der Kunde stets einen Überblick über die aktuellen Angebote und kann innerhalb dieser wählen. Der Kunde willigt daher ein, dass die personenbezogenen Daten, die zur Begründung des Vertragsverhältnisses erhoben wurden, für diese Zwecke genutzt werden. Er kann dem jederzeit durch Benachrichtigung widersprechen.

3.4 Die Nutzung des Internet-Services erfolgt zu den jeweils gültigen Entgelten gemäß dem aktuellen Internet-Angebot. Der Kunde erhält zu jedem Zahlungsvorgang eine elektronische Rechnung (per E-Mail).

3.5 Im Rahmen des Auftrags zur Erstellung einer Website besteht Gestaltungsfreiheit. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen. Wünscht der Kunde während oder nach der Produktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. **W&G Webservice** behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten. Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, so kann **W&G Webservice** eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit kann sie auch Schadenersatzansprüche geltend machen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens bleibt davon unberührt. Der Kunde versichert, daß er zur Verwendung aller **W&G Webservice** übergebenen Vorlagen berechtigt ist.

3.6 Alle gestalterischen Entwicklungen und Entwurfsarbeiten von **W&G Webservice** (Entwürfe, Konzepte für Präsentationen, das Seitendesign, Navigationselemente, die Sourcecode für Webdesign u. ä.) unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes gelten auch dann, wenn die nach § 2 UrhG erforderliche Schöpfungshöhe nicht erreicht ist. Alle Gestaltungsleistungen dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung von **W&G Webservice** weder im Programmcode der veröffentlichten Seiten noch zu Testzwecken in Kopien verändert werden. Jede Nachahmung - auch von Teilen - ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmung berechtigt **W&G Webservice**, eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten vereinbarten Vergütung zu verlangen. Ist eine Vergütung nicht vereinbart, gilt die nach dem Tarifvertrag für Design-Leistungen SDSt/AGD übliche Vergütung als vereinbart. **W&G Webservice** hat das Recht, auf der Homepage bzw. an zentraler Stelle der Website als Urheber genannt zu werden. Neben dem Copyrightvermerk darf **W&G Webservice** einen direkten Link auf die eigene Homepage einrichten - und zwar entweder auf der Homepage (Copyrightvermerk als Referenzanker) oder auf einer separaten Seite, die über den Copyrightvermerk referenziert wird. **W&G Webservice** erhält das Recht, von der eigenen Website einen Verweis (Link) als Referenz auf die Homepage des Kunden einzurichten. Eine Verletzung des Rechts auf Namensnennung berechtigt **W&G Webservice**, Schadenersatz zu fordern. Ohne Nachweis eines höheren Schadens beträgt der Schadenersatz 50% der vereinbarten bzw. nach dem Tarifvertrag für Design-Leistungen SDSt/AGD üblichen Vergütung. Das Recht, einen höheren Schaden bei Nachweis geltend zu machen, bleibt unberührt.

4 Vertragsschluss / Leistungszeitraum

4.1 Der Hosting-Vertrag zwischen dem Kunden und der **W&G Webservice** kommt auf der Basis dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande. Die **W&G Webservice** behält sich das Recht vor, einen Kunden abzulehnen, wenn in der Person oder dem Unternehmen des Kunden liegende Gründe zukünftige Vertragsverstöße (insbes. Verstöße gegen Ziffer 5.1) befürchten lassen.

4.2 Mit einer Domainbestellung stimmt der Kunde einer sofortigen Leistungserbringung vor Ende der Widerrufsfrist zu. Diese ist aus organisatorischen Gründen, wie der Zusammenarbeit mit der DENIC oder anderen Registratoren und der Eigenheit der Dienstleistung für eine Auftragsbearbeitung erforderlich. Damit erlischt gemäß § 312 d Abs 3 BGB das Widerrufsrecht des Kunden.

4.3 Der Vertrag wird über den in der Produktübersicht angegebenen Leistungszeitraum geschlossen, gerechnet ab dem Zeitpunkt, an dem die erste vom Kunden beantragte Domain eines Paketes konnektiert und die zugehörigen Internet-Services frei geschaltet werden. Sofern nicht anders vereinbart beträgt die Vertragslaufzeit für Hosting-Verträge 3 Monate und für den Domain-Service 12 Monate.

4.4 Sofern der Vertrag nicht frist- und formgerecht gekündigt wird, verlängert sich dieser stillschweigend um eine Vertragslaufzeit.

4.5 Für alle zzgl. zum Auftrag erbrachten Leistungen gelten die jeweils aktuellen Stundensätze und Anfahrtspreise unserer Dienstleistungspreisliste. Eine zusätzliche Leistung gilt als verbindlich erteilter Auftrag, wenn mit dem Wissen des Auftraggebers mit der Erbringung der Leistung begonnen wird. Eine nachträgliche Kürzung von solchen Leistungsrechnungen ist nicht zulässig.

5 Haftung und Pflichten des Kunden

5.1 Der Kunde haftet für den Inhalt seiner Internet-Präsenz. Er darf mit seiner Internet-Präsenz in Form, Inhalt und Zweck nicht gegen gesetzliche Verbote und die guten Sitten verstoßen oder die Rechte Dritter (z. B. Namens-/ Marken-/ Urheberrecht) verletzen. Der Kunde verpflichtet sich ausdrücklich im Rahmen seiner Internet-Präsenz keine pornographischen oder extremistischen Inhalte zu hinterlegen bzw. hinterlegen zu lassen. Der Kunde wird insbesondere keine Inhalte hinterlegen, die rechtsextremes, ausländerfeindliches oder rassistisches Gedankengut verbreiten oder rechtsextreme Organisationen oder Personen unterstützen. Bei Missachtung der geltenden Gesetze,

insbesondere bei der Veröffentlichung kinderpornografischer oder Volksverhetzender Internetseiten werden diese von der **W&G Webservice** nach Bekannt werden sofort abgeschaltet. Dieses gilt jedoch nicht als Vertrags mindernd und berechtigt nicht zur Kündigung dieses. Der Kunde ist verpflichtet, Firmenbezogene Angaben sowie Adressänderungen unverzüglich **W&G Webservice** mitzuteilen.

5.2 Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass er weder durch die **W&G Webservice** noch durch die DENIC eG oder eine andere Registrierungsstelle geschützt ist, sofern Ansprüche Dritter auf die vom Kunden registrierte Domain erhoben werden. Der Kunde ist für die Namenswahl und die daraus resultierenden Interessenkonflikte allein verantwortlich. Der Kunde versichert, dass nach seinem besten Wissen durch die Registrierung bzw. Konnektierung eines Domainnamens keine Rechte Dritter verletzt werden. Die Leistungs- und Zahlungspflicht des Kunden gegenüber der **W&G Webservice** bleibt davon unberührt.

5.3 Der Kunde verpflichtet sich, das persönliche Passwort zur Zugangskennung sorgfältig und vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren. Der Kunde haftet für alle entstehenden Kosten und Ansprüche Dritter, welche durch die Verletzung der Ziffer 5.1. / 5.2. und 5.3. entstehen. Dem Kunden ist bekannt, dass er das Passwort jederzeit selbstständig ändern kann.

5.4 Der Kunde stellt die **W&G Webservice** und ihre Subunternehmer von allen Ersatzansprüchen Dritter und allen Aufwendungen frei, die sich aus der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden ergeben oder die mit seiner Billigung durch Dritte erfolgt sind.

5.5 Verträge zwischen dem Kunden von **W&G Webservice** und Internet Service Providern (ISP) werden direkt zwischen dem Kunden und ISP abgeschlossen. Haftung für mangelnde Leistung des ISP (Übertragungsleistung, Erreichbarkeit, Skriptfunktionalität, Maildienst u. ä) sind genauso ausgeschlossen wie finanzielle Forderungen des ISP an durch **W&G Webservice** vermittelte Kunden. Insofern stellt der Kunde **W&G Webservice** von jeder Haftung frei. Mit der Genehmigung von Konzepten, Entwürfen und mit der Freigabe zur Gestaltung und Ausarbeitung der Website durch den Kunden übernimmt dieser die Verantwortung für die Richtigkeit von Text und Bild. Darüber hinaus übernimmt der Kunde die Verantwortung dafür, dass die Webseiten weder im Inhalt noch in der Form gegen geltendes deutsches, europäisches oder internationales Recht verstoßen. Für die vom Kunden freigegebenen Entwürfe, Texte, Grafiken und Abbildungen entfällt jede Haftung durch **W&G Webservice**. Der Kunde haftet **W&G Webservice** gegenüber für Ersatz aller Schäden und für Freistellung von allen Ansprüchen Dritter, die aufgrund presserechtlicher oder sonstiger gesetzlicher Vorschriften entstehen bzw. gegen **W&G Webservice** erhoben werden. Der Kunde garantiert insbesondere, dass er das Recht hat, die Handelsmarken und Firmenzeichen zu benutzen, die er für seine Internetpräsenz gewählt und an **W&G Webservice** zur Einarbeitung in das Webdesign gegeben hat. Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit der Zeichen, Logos und sonstigen Arbeiten haftet **W&G Webservice** nicht. Sofern personenbezogene Daten oder andere den Datenschutzbestimmungen unterliegende Daten über die Website angefordert und / oder beim ISP des Kunden oder beim Kunden selbst gespeichert werden, obliegt die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen dem Kunden und / oder dem Provider (ISP). Rechtsansprüche gegenüber **W&G Webservice** bestehen nicht. Mit der Publikation und dem Promoting der Website durch einen Internet Service Provider ist in der Regel die Designleistung von **W&G Webservice** abgeschlossen. Die Wartung und Pflege der Website wird bei Bedarf mit einem gesonderten schriftlichen Folgevertrag geregelt. Beanstandungen gleich welcher Art sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Werks schriftlich bei **W&G Webservice** geltend zu machen. Danach gilt das Werk als mangelfrei angenommen. In jedem Fall ist die Haftung von **W&G Webservice** beschränkt auf einen Betrag von € 2.000,00 pro Schadenfall.

5.6 Der Kunde ist verpflichtet, das von **W&G Webservice** zu verarbeitende Material, Texte und/oder Bilder termingerecht an **W&G Webservice** zur Verfügung zu stellen. Sollte der Kunde trotz Aufforderung von **W&G Webservice** das genannte Material nicht liefern, übernimmt **W&G Webservice** keine Haftung für die Einhaltung von Fertigstellungsterminen. Vom Kunden festgestellte Mängel sind unverzüglich zu rügen. Ist nach 14 Tagen seit Übersendung der ersten Version an den Kunden keine schriftliche Stellungnahme bei **W&G Webservice** eingegangen, gilt die Arbeit als fehlerfrei. Kunde verliert somit nach Ablauf der genannten 14-Tagesfrist jegliche Einwendungen. Die obige Regelung gilt in vollem Umfang für die Endabnahme. **W&G Webservice** ist kundenseits bei Feststellung von Mängeln oder Beseitigung von Störungen eine Nachbesserung zu ermöglichen, die innerhalb angemessener Frist zu erfolgen hat. Kunde erklärt Einverständnis, dass für den Fall, dass er bereits über einen Internetanschluss verfügt, die erstellte Arbeit zur Abnahme in ein mit dem Kunden abgesprochenes Verzeichnis im Internet überspielt wird. Verfügt Kunde nicht über einen Internetanschluss, kann der Datenaustausch nach Wunsch persönlich oder per Post erfolgen.

6 Bereitgestellte Inhalte

6.1 Die von der **W&G Webservice** zugänglich gemachten Programme zur Einbettung in Kundenpräsenzen (Standard-CGI-Skripte, z. B. Besucherzähler, Gästebuch usw.), Inhalte, Text-, Bild- und Tonmaterialien sind in der Regel urheberrechtlich geschützt. Der Kunde darf solche Materialien und Programme für die Dauer des Vertragsverhältnisses nutzen und diese Inhalte auch personalisieren bzw. modifizieren. Eine weitere Nutzung, auch Vervielfältigung, Abgabe und Überlassung an Dritte, ist nicht gestattet. Ebenso ist die Verwendung der Materialien und Programme nach Ablauf des Vertragsverhältnisses nicht gestattet. Ausnahmen müssen abgesprochen und von der **W&G Webservice** schriftlich bestätigt werden.

6.2 Die von **W&G Webservice** zugänglich gemachten Programme (Standard-CGI-Skripte) sind vor der Freigabe sorgfältig getestet worden. Sie können jedoch wie jede Software mit Fehlern behaftet sein, die ihren Gebrauch einschränken. **W&G Webservice** gewährleistet nicht die Fehlerfreiheit dieser Programme.

6.3 Der Kunde ist verpflichtet, bei kommerziell ausgerichteten Angeboten Namen und Anschrift und falls zutreffend Personenvereinigungen und Gruppen auch mit Namen und Anschrift des Vertretungsberechtigten anzugeben (gesetzliche Anforderung nach §6 TDG).

7 Registrierung / Änderung von Domains

7.1 Bei der Registrierung, Ummeldung oder Pflege einer Domain wird die **W&G Webservice** im Auftrag des Kunden bei einer Registrierungsstelle tätig. Dies ist im Falle einer deutschen (.DE) Top Level Domain die DENIC eG, bei anderen Top Level Domains eine andere internationale Organisation. Die DENIC eG vergibt deutsche Top Level Domains zu den in den **AGB**. genannten Bedingungen.

7.2 Die Verfügbarkeitsinformation über eine Domain durch die **W&G Webservice** Domain-Abfrage ist unverbindlich. Zwischen Auskunft und Anmeldung kann eine Vergabe an eine dritte Partei durch die DENIC eG oder eine andere Registrierungsstelle erfolgen, ohne dass die **W&G Webservice** hierauf Einfluss nehmen kann oder davon Kenntnis erlangt.

7.3 Bei Anmeldung einer Domain werden die Anmeldedaten nach erfolgreicher Authentifizierung zur Registrierung in einem automatisierten, elektronischen Verfahren ohne jegliche Gewähr an die Registrierungsstelle weitergeleitet. Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung von bestellten Domainnamen sowie für die zwischenzeitliche Vergabe an eine andere Partei sind seitens der **W&G Webservice** ausgeschlossen.

7.4 Der Kunde hat die Möglichkeit, vorhandene DE-Domains, die zur Zeit von einem anderen Anbieter betreut werden, zukünftig von **W&G Webservice** betreuen zu lassen.

7.5 Dem Kunden ist bekannt, dass zur erfolgreichen Ummeldung einer .DE-Domain eine Freigabe des bisher die Domain betreuenden Anbieters erforderlich ist. Die **W&G Webservice** wird in angemessenem Umfang versuchen, die Ummeldung erfolgreich durchzuführen.

7.6 Sollte die vom Kunden bestellte Domain nicht mehr verfügbar sein, erhält der Kunde von der **W&G Webservice** eine elektronische Nachricht (per E-Mail) mit der Aufforderung, den Vorgang der Registrierung einer Alternativ-Domain erneut zu starten.

7.7 Die **W&G Webservice** wird für die gesamte Vertragsdauer sämtliche Domains auf der Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der zuständigen Registrierungsstelle betreuen.

7.8 Die **W&G Webservice** führt im Kundenauftrag die Anmeldung bzw. Registrierung von Domains durch und trägt den Kunden als Nutzungsberechtigten / Domaininhaber für die jeweilige Domain ein. Der Kunde sichert zu, dass alle Angaben in den Anmeldeformularen korrekt und vollständig sind.

Änderungen der benötigten Daten wird er **W&G Webservice** umgehend mitteilen. Kommt der Kunde diesen Verpflichtungen nicht nach, hat er sämtliche für ihn hieraus entstehenden Nachteile selbst zutragen. Die Registrierungsstellen behalten sich in der Regel vor, die Registrierung zu löschen, wenn falsche oder unvollständige Angaben gemacht werden.

7.9 Dem Kunden ist bekannt, dass die Registrierungsstellen in unterschiedlichem Umfang persönliche Daten wie Name und Adresse des Nutzungsberechtigten zwingend und dauerhaft speichern. Diese Daten sind z. B. über <http://www.denic.de/> für .DE-Domains, <http://www.nic.name/> für .NAME-Domains oder <http://www.internic.net/> für .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .TV, .WS Domains) für ihn selbst und Dritte jederzeit einsehbar.

8 Verfügbarkeit und Datenbestand

8.1 Die **W&G Webservice** stellt dem Kunden Web Dienste (HTTP, FTP, E-Mail usw.) in einem modernen, kontinuierlich betreuten und gesicherten Rechenzentrum zur Verfügung. Dem Kunden ist jedoch bekannt, dass es aufgrund von Wartungsarbeiten, technischen Fehlern oder höherer Gewalt zu Ausfällen im Rechenzentrum oder im Datennetz kommen kann.

8.2 Die bereitgestellten Leistungen und Dienste der **W&G Webservice** werden vom Kunden auf eigene Gefahr genutzt. Der Kunde ist für die Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich. Die **W&G Webservice** übernimmt keinerlei Haftung für die Daten ihrer Kunden. Bei Verlust, etwa durch höhere Gewalt oder Datenträgerdefekten, besteht kein Regressanspruch oder Kündigungsrecht.

8.3 Die **W&G Webservice** ist berechtigt, auf bereitgestellten POP3 E-Mail Accounts empfangene E-Mails zu löschen, wenn: diese vom Kunden bereits abgerufen / gelesen wurden oder diese kundenseitig weitergeleitet wurden oder diese länger als 60 Tage gespeichert wurden.

9 Technische Einschränkungen bei Internet-Präsenzen

9.1 Dem Kunden ist bekannt, dass er keinen Anspruch auf eine eigene IP-Adresse, einen eigenen physischen Server für seine Inhalte oder eine dem Server dediziert zugeordnete Bandbreite (Leitungskapazität für Datenverkehr) hat. Der Betrieb der Internet-Präsenz erfolgt auf leistungsfähigen Zentralrechnern (Servern) mit einer insgesamt für den jeweiligen Server verfügbaren Bandbreite. Dadurch sind Schwankungen in der tatsächlich dem Kunden und dem Besucher zur Verfügung stehenden Bandbreite möglich. Die **W&G Webservice** gewährleistet nicht die jederzeitige Verfügbarkeit ihrer Dienste. Unabhängig vom Rechtsgrund haftet **W&G Webservice** nur im Fall von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Die Haftung aufgrund von leichter Fahrlässigkeit ist auf die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt.

9.2 Volumen für den vertraglich vereinbarten Datentransfer wird die **W&G Webservice** nur im Rahmen der technischen Leistungsfähigkeit des Rechenzentrums und unter Berücksichtigung der Leistungsverpflichtung gegenüber den anderen Kunden zur Verfügung stellen.

10 Rechnungsstellung / Lastschriftinzug

10.1 Alle Preise der **W&G Webservice** sind in EURO und verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer. Unsere Leistungen sind unverzüglich nach Rechnungserhalt, spätestens 14 Tage ab Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar. Abweichende Vereinbarungen über Fälligkeit und Abzüge bedürfen der Schriftform. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist nur zulässig, wenn wir die Gegenforderung anerkennen oder diese rechtskräftig festgestellt ist.

10.2 Die Leistungen für Hosting werden direkt nach Eingang der erfolgreichen ersten Lastschrift zur Verfügung gestellt. Die Rechnungslegung für Hosting erfolgt zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Internet-Services und wird dem Kunden per E-Mail mitgeteilt.

10.3 Für Webdesign/Gestaltung & Programmierungen gelten die vertraglich vereinbarten Preise gem. Angebot und Vertrag sowie beigeschlossener Preisliste, deren Erhalt Kunde bestätigt. Fälligkeit tritt ein mit Fertigstellung und Abnahme der Leistung. Zahlbar ist der vereinbarte Preis gem. Angebot/Vertrag oder Preisliste spätestens nach 14 Tagen ab Fertigstellung/Abnahme der Leistung. Nach Übersendung der ersten Version der vom Kunden in Auftrag gegebenen Arbeit ist **W&G Webservice** berechtigt, eine Akontozahlung von 30% des vereinbarten Entgeltes zu verlangen.

11 Zahlungsverzug

Bei Überschreitung des Zahlungszieles sind wir berechtigt, einen Verzugszins von 14% p.a. zu berechnen. Wird eine Lastschrift durch das Geldinstitut wieder zurückgebucht, so erhebt die **W&G Webservice** eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 €. Unberührt hiervon sind Verzugschäden für die **W&G Webservice** jeglicher Art. Kommt ein Auftraggeber in Zahlungsverzug, so gelten alle gewährten Rabatte, Sonderpreise und Skonti sowie alle sonstigen Vergünstigungen, wie z.B. kostenfreier Service etc. als nicht gewährt und werden sofort zur Zahlung fällig. Im Falle eines Zahlungsverzuges über die zweite Zahlungserinnerung/Mahnung (max. Zahlungstermin + 2 x 7 Tage) ist **W&G Webservice** berechtigt, alle Leistungen einzustellen. Dieses betrifft insbesondere die Abschaltung von Serverzugängen und Email Accounts. Ist ein Kunde Inhaber einer Domain und kommt seinen Zahlungsverpflichtungen trotz zweiter Zahlungserinnerung/Mahnung nicht nach, so stimmt er hiermit ausdrücklich der juristischen Übertragung seiner Domains auf die **W&G Webservice** zu. Diese darf mit diesen nach eigenem Ermessen verfahren. Gegebenenfalls wird ein Hinweis über Zahlungsverzug auf die betr. Seite geschaltet. Einen Schadensersatzanspruch für eventuell hierdurch entstehende Schäden besteht nicht.

12 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung und Erfüllung aller Pflichten des Auftraggebers aus unseren AGB, bleibt die Ware/Leistung unter verlängertem Eigentumsvorbehalt Eigentum der **W&G Webservice**.

13 Abtretungsverbot

Der Auftraggeber darf in keinem Fall Rechte aus dem Vertrag an Dritte, ohne schriftliche Zustimmung der **W&G Webservice** abtreten oder sonst wie übertragen.

14 Schlussbestimmungen

14.1 Sofern dem Kunden keine Nachteile entstehen behält sich die **W&G Webservice** vor, im Zuge des technischen Fortschritts, zur Aufrechterhaltung der Leistungen und Dienste allg. Neuerungen, techn. Innovationen, Systeme, Verfahren oder Standards einzuführen.

14.2 Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen AGB nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

14.3 Sollte eine Bestimmung des Vertrages oder der AGB unwirksam sein oder der Vertrag unvollständig sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine rechtswirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.

14.4 Soweit rechtlich zulässig, ist der Gerichtsstand Lörrach. Es gilt das maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

II. Datenschutz



Ihre Daten sind Ihnen wichtig und daher ist deren Schutz und Sicherheit auch für uns ein besonderes Anliegen.

1. Bestandsdaten

Bei Ihrer Bestellung erfassen wir Ihre personenbezogenen Daten über unser automatisiertes Bestellsystem. Die Datenübertragung erfolgt dabei selbstverständlich verschlüsselt. Diese Daten werden bei uns zentral erfasst und für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses genutzt.

2. Datenspeicherung

Ihre Daten werden in unserer Datenbank gespeichert. Ein Zugriff darauf erfolgt über eine verschlüsselte Verbindung. Selbstverständlich setzen wir auch moderne Firewallsysteme zum Schutz Ihrer Daten ein. Auch die Bestellungen und die Nutzung des Kundenmenüs erfolgt natürlich verschlüsselt.

3. Datenerfassung

Bei jeder Aufgabe einer Bestellung oder der Nutzung des Domain-Portfolios wird Ihre aktuelle IP-Nummer zusammen mit der aktuellen Uhrzeit, dem Datum und der von Ihnen durchgeführten Aktion von uns gespeichert. Die Daten werden nicht zur Erstellung von Nutzerprofilen oder dergleichen genutzt. Sie können jedoch auf Anordnung eines ordentlichen Gerichts, bei Aufforderung durch eine Ermittlungsbehörde oder zu Beweis Zwecken genutzt und offen gelegt werden.

4. Domain-Vergabestellen

Damit wir die Registrierung Ihrer Domains vornehmen können, müssen wir Ihre Daten an die jeweilige zentrale Vergabestelle (z.B. DENIC, Afilias, NIC.AT) weiterleiten. Dabei werden jedoch nur die minimal notwendigen Personendaten übertragen. **Angaben über z.B. Ihre Bankverbindung werden selbstverständlich nicht dorthin weitergegeben.** Bitte beachten Sie, dass wir die Weitergabe bestimmter Daten an die Vergabestelle nicht umgehen können. Es handelt sich um Vorschriften der jeweiligen Vergabestelle, auf die wir keinen Einfluss haben. Die dorthin übermittelten Daten können von Internetnutzern in dem so genannten "Whois" Verzeichnis abgefragt und öffentlich eingesehen werden. Die Vergabestellen untersagen jedoch eine kommerzielle oder missbräuchliche Nutzung.

5. Informationen an Dritte

Wir behalten uns vor, eine Bonitätsprüfung durchführen zu lassen. Für den Fall eines Zahlungsverzugs beauftragen ein anderes Inkassounternehmen oder einen Rechtsanwalt mit dem Einzug der fälligen Forderung. Zu diesem Zweck werden die erforderlichen Daten weitergegeben und selbstverständlich auch dort unter Einhaltung der Datenschutzregelungen genutzt.

Wenn wir uns Dritter für die Erfüllung von Vertragsbestandteilen bedienen und die Weitergabe hierzu erforderlich ist, geben wir in dem erforderlichen Maße Daten an solche Drittunternehmen weiter. In diesem Fall sorgen wir dafür, dass auch diese Unternehmen genauso verantwortungsvoll und vertraulich mit Ihren Daten umgehen wie wir das tun.

Auf Anordnung eines ordentlichen Gerichts, bei Aufforderung durch eine Ermittlungsbehörde oder zu Beweis Zwecken (z.B. bei Verstoß gegen unsere AGB) können die bei uns gespeicherten Daten und Informationen im Rahmen der geltenden Gesetze genutzt und gegenüber Dritten offen gelegt werden, sofern dies erforderlich ist.

Keinesfalls werden Daten verkauft oder zu Werbezwecken weitergegeben.



III. Kündigung

1. Beide Vertragsparteien können das Vertragsverhältnis unter Einhaltung der Kündigungsfrist von einem Monat zum Ende der Vertragslaufzeit beenden. Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform per Brief oder Telefax mit Unterschrift des Vertragspartners. Zu diesem Zwecke wird durch die **W&G Webservice** ein geeignetes Kündigungsformular zum Download im Bereich Dokumente zur Verfügung gestellt. Dieses Formular gibt dem Kunden die Möglichkeit, zwischen dem Umzug der Domain zu einem anderen Anbieter und der Freigabe der Domain für Dritte zu wählen.
2. Wird das Vertragsverhältnis seitens des Kunden oder der **W&G Webservice** beendet, hat dies die Abschaltung des zur Verfügung gestellten Internet-Services zum ausgewiesenen Zeitpunkt zur Folge (FTP, E-Mail, Internet-Verfügbarkeit).
3. Auch bei Kündigungen mit regulärem Vertragsende, hat der Kunde keinen Anspruch auf eine Erstattung oder Verrechnung des bis dahin entrichteten Entgeltes.
4. Sollte der Kunde bzw. der Nutzungsberechtigte die Weiternutzung der Domain bei einem anderen Anbieter vor oder nach dem Vertragsende beabsichtigen, so wird die **W&G Webservice** hierzu die notwendige Freigabe nach Bestätigung der Einverständniserklärung (per E-Mail, Post, Fax) ohne gesondertes Entgelt erteilen, sofern die vertragsgemäßen Entgelte bezahlt wurden.
5. Bei Vorliegen nachfolgend genannten Sachverhaltes hat der Kunde die Möglichkeit, innerhalb eines Monats nach Zugang / Bekanntgabe von Vertragsänderungen seitens der **W&G Webservice** das Vertragsverhältnis im Rahmen des Sonderkündigungsrechtes zu beenden.
6. Soweit nicht anders vereinbart haben die Hosting-Verträge eine Laufzeit von mindestens einem Quartal sowie die Domain-Verträge eine Laufzeit von jeweils einem Jahr. Beide Seiten können den Vertrag zum Ende der Laufzeit auflösen, wenn dies mindestens 30 Tage vorher der Gegenseite schriftlich bekannt gemacht wird. Andernfalls verlängert sich der Vertrag um eine weitere Vertragslaufzeit.